

Computer.Medizin: Hightech für Gesundheit und Lebensqualität

Sonderausstellung 25. Oktober 2006 bis 1. Mai 2007

• Andreas Stolte¹

Ankündigung

Ohne Computer ist die heutige Medizin kaum noch vorstellbar. Ob bei der Prävention, Diagnose, Therapie oder Rehabilitation: Computer und andere Hightechgeräte sorgen heute für Gesundheit und Lebensqualität. Einen umfassenden Überblick über die Bedeutung computergestützter Technologien bietet die Sonderausstellung Computer.Medizin vom **25. Oktober 2006 bis zum 1. Mai 2007 im Paderborner Heinz Nixdorf MuseumsForum**.

Die Ausstellung gewährt einen einmaligen und faszinierenden Einblick in die moderne Medizin anhand zahlreicher Leihgaben aus dem In- und Ausland. Auf 1.000 Quadratmetern werden spektakuläre Exponate in einer aufwändigen Inszenierung präsentiert. Neben der Information kommen unterhaltende Elemente nicht zu kurz. Etwa ein Drittel der 100 Exponate können von den Besuchern ausprobiert und getestet werden. An mehreren Stationen haben die Besucher die Möglichkeit, Funktionstests durchzuführen. So können sie nicht nur Hörvermögen und Blutdruck messen, sondern ebenso computertomographische Schnitte durch den menschlichen Körper setzen und das Einführen eines Herzkatheters in ein Herzkranzgefäß simulieren. Auch ein Messen des Sehnervkopfes zur Früherkennung von Glaukomerkrankungen mithilfe des Heidelberger Retinatographen ist möglich.

Computer.Medizin richtet sich sowohl an den interessierten Laien als auch an Ärzte und andere Mitarbeiter im Gesundheitswesen sowie Informatiker und Techniker. Es werden Objekte gezeigt, die den aktuellen Stand der Technik repräsentieren und in erste führende Kliniken Einzug gehalten haben. Geplant ist, die Ausstellung nach ihrem Abschluss in Paderborn international auf Wanderschaft zu geben.

Begleitend zur Ausstellung finden im HNF medizinische Fachkongresse, Tagungen, Vorträge und ein museumspädagogisches Programm statt. Die Vortragsreihe "Blicke in den Körper" stellt die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der medizinischen Forschung vor dem technischen Hintergrund dar. Eine zweite Vortragsreihe beleuchtet das Verhältnis von Arzt und Patient. Im November 2006 und im März 2007 werden Gesundheitstage mit einem abwechslungsreichen Programm zur Gesundheitsvorsorge für die Öffentlichkeit durchgeführt, u.a. zu den Themen Herz/Kreislauf und Diabetes. Als "Ausgewählter Ort im Land der Ideen" veranstaltet das HNF am 12. Dezember einen Tag der offenen Tür.

Anlass für die Ausstellung ist das zehnjährige Jubiläum des HNF. Am 24. Oktober 1996 eröffnete Bundeskanzler Helmut Kohl das Heinz Nixdorf MuseumsForum. Seitdem haben über eine Million Menschen das laut Guinness-Buch der Rekorde größte Computermuseum der Welt besucht, das jährlich über 800 Veranstaltungen durchführt.

Zu Computer.Medizin erscheint ein umfangreich illustrierter zweisprachiger Katalog im Schöningh-Verlag, der auf 360 Seiten in die Ausstellungsthemen einführt und die Exponate vorstellt.

Vertiefende Informationen bietet die Homepage <http://www.computer-medizin.de>.

Korrespondenzadresse:

• Andreas Stolte, Heinz Nixdorf MuseumsForum, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fürstenallee 7, 33102 Paderborn, Deutschland, Tel.: 05251/306914, Fax: 05251/306918 astolte@hnf.de

¹ Heinz Nixdorf MuseumsForum, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Paderborn, Deutschland